

**Musikschule Landkreis Aurich gemeinnützige GmbH;  
Budgetbericht für die Monate Januar bis September 2017**

**1. Erfolgsplan**

Die wichtigsten Erträge und Aufwendungen der Musikschule haben sich in den Monaten Januar bis September 2017 wie folgt entwickelt:

**Unterrichtsentgelte**

**Ansatz im Wirtschaftsplan 2017: 650.000 €**

Von Januar bis September konnten Unterrichtsentgelte von insgesamt rd. 480.000 € vereinnahmt werden. Das entspricht einem prozentualen Anteil von 74 %. Die Schülerzahlen sind weiterhin konstant. Das Musikschulprogramm weist derzeit eine Gesamtsumme der Unterrichtsentgelte für 2017 in Höhe von 643.000 € aus.

**Sozialermäßigung**

**Ansatz im Wirtschaftsplan 2017: 35.000 €**

Für 2016 wurde vom Landkreis eine Erstattung wegen sozialer Ermäßigungen in Höhe von 40.243,00 € an die Musikschule gezahlt. Eine wesentliche Abweichung vom diesjährigen Ansatz ist aufgrund der bisher eingereichten Anträge auf Sozialermäßigung nicht erkennbar.

**Zuschüsse des Landesverbandes der Musikschulen**

**Ansatz im Wirtschaftsplan 2017: 30.000 €**

Für das Projekt „Wir machen die Musik“ in Kindergärten und Grundschulen wurde vom Verband der Musikschulen im Juni ein Abschlag in Höhe von 20.880 € an die Musikschule gezahlt. Erfahrungsgemäß erhält die Musikschule, nach Vorlage der Verwendungsnachweise, gegen Ende eines Jahres eine Restzahlung von ca. 2.000 €. Daneben erhält die Musikschule jährlich vom Verband eine allgemeine Finanzhilfe von rd. 10.000 €, die zum Ende des Jahres überwiesen wird. Es kann daher davon ausgegangen werden, dass der Ansatz in Höhe von 30.000 € erreicht wird.

**Personalaufwand:**

**Ansatz im Wirtschaftsplan 2017: 1.140.000 €**

Die Personalaufwendungen für die tarifbeschäftigten Lehrkräfte betragen bis einschließlich September insgesamt rd. 763.200 €, das entspricht einem prozentualen Anteil von 67 % des Ansatzes. Eine Überschreitung des Ansatzes wird nicht erwartet.

### **Energiekosten Aurich:**

**Ansatz im Wirtschaftsplan 2017: 11.000 €**

Für 2017 sind monatliche Abschläge in Höhe von 415,00 € für Gas, 219,00 € für Strom und 18,00 € für Wasser zu zahlen, insgesamt 652,00 €. Der Ansatz ist ausreichend und wird voraussichtlich eingehalten.

### **Energiekosten Norden:**

**Ansatz im Wirtschaftsplan 2017: 11.000 €**

Die Abschläge betragen für dieses Jahr für Gas 452,50 €, Strom 267,00 € und Wasser 25,00 €, insgesamt also 744,50 €. Der Ansatz ist ausreichend und wird voraussichtlich eingehalten.

### **Fahrtkosten/Reisekosten**

**Ansatz im Wirtschaftsplan 2017: 30.000 €**

Die Aufwendungen von Januar bis September betragen 17.000 €. Damit sind rd. 57 % des Ansatzes erreicht. Eine Überschreitung des Ansatzes zeichnet sich derzeit nicht ab.

Bei den übrigen Erträgen und Aufwendungen gibt es aus heutiger Sicht keine Anzeichen für wesentliche Über- oder Unterschreitungen der Ansätze.

## **2. Vermögensplan**

Für die Anschaffung von Instrumenten ist im diesjährigen Vermögensplan ein Ansatz von 25.000 € enthalten. Im Juni wurden zwei gute gebrauchte Klaviere zum Preis von insgesamt 13.600 € gekauft. Insgesamt wurden in diesem Jahr bisher rd. 21.500 € investiert.

Im Auftrage

Bontjer-Klöker